

BMW Driving Experience CHALLENGE



AKTUELL TERMINE TABELLENSTAND STATISTIK TEILNEHMERINFOS COLLECTION KONTAKT

Jubiläum: RCN zum zehnten Mal bei den 24h!

Zum zehnten Mal geht die BMW Driving Experience Challenge powered by Castrol-Haugg – kurz RCN – im Rahmenprogramm der 24 Stunden an den Start. Seit Ende der 1950er Jahre wird Deutschlands älteste Tourenwagen-Rundstreckenserie ausgefahren. Für die diesjährige Auflage mit dem Titel „Feste Nürburg“ an Fronleichnam ist das Interesse Riesengroß. „Wir haben die Hütte voll, das wird ein tolles Event“, freut sich Rennleiter Hans-Werner Hilger (Brühl).

Mit 147 Einschreibungen wurde zum dritten Mal in Folge ein neuer Rekord aufgestellt, die Beliebtheit ist auch nach dem Namenswechsel des ehemaligen CHC ungebrochen. Das Alter der Akteure reicht von 18 bis weit ins Rentenalter. Oft teilen sich zwei Fahrer ein Auto, darunter Ehepartner, Väter mit ihren Söhnen oder Töchtern.

Die RCN ist gemeinsam mit der Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP), der Langstreckenmeisterschaft (VLN) und den ADAC 24 Stunden einer der vier Eckpfeiler für den Motorsport auf der Nürburgring-Nordschleife. Keine Rennstrecke der Welt ist schwieriger und interessanter für den Teilnehmer, für das Fahrzeug oder aber auch für den Rennsportfan. „Auch heute, im 80. Jahr nach der Eröffnung, zieht dieses 20,8 Kilometer lange Asphaltband die Massen an“, weiß RCN-Boss Willi Hillebrand. „Wir sind stolz, seit nahezu 50 Jahren dazu beizutragen, dass sich diese Faszination von Generation zu Generation überträgt.“

Hochspannung verspricht der Kampf um den Tagessieg: Titelverteidiger Hans-Rolf Salzer (Alpenrod) hatte beim Saisonauftakt mit dem Harosa-BMW M3 noch die Nase vorn. Doch Gerald Schalk/Jürgen Alzen (Wetter/Betzdorf) nahmen mit ihrem liebevoll „Little Nelly“ getauften Porsche GT3 beim zweiten Lauf Revanche.

Ihren Gesamtsieg aus dem Vorjahr im Rahmen der 24h würden Matthias Holle/Wolfgang Weber (Diez/Aldersdorf) mit dem Mathol-Honda S2000 gerne wiederholen. „Wobei uns in 2006 natürlich der Regen etwas entgegenkam“, weiß Holle. Reif für den ersten Laufsieg sind auch Stefan Plate/Frank Diehl (Neunkirchen/Burbach) mit ihren Opel Manta 16V.

Den Honda Civic Diesel des RCN-Honda-Junior-Teams lenken Christopher Bartz (Köln) und Charlotte Wilking (Waltrop). „Die Partnerschaft mit der RCN-Organisation und der Motorsport-Akademie Nürburgring ist ein voller Erfolg“, freut sich Honda-Motorsport-Leiter Andreas Mansfeld. „MAN-Leiter Christopher Bartz, unser letztjähriger VLN-Junior Christoph Breuer und die anderen Instrukturen sorgen für eine faire und gründliche Talentsichtung und Ausbildung. Die RCN als zweite Bundesliga auf der Nürburgring-Nordschleife eignet sich bestens, um junge Piloten an den Langstreckensport heran zu führen. Wir hoffen, 2008 einen oder mehrere Fahrer aus dieser Kooperation im VLN-Junior Team zu sehen.“

www.r-c-n.com wird betreut von:

MOTORSPORT2000.DE

PENTAX

